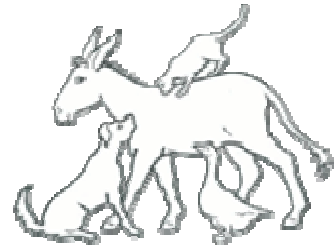


*„Für das, was Du gehegt hast,
bist du Dein Leben lang verantwortlich ...“
Antoine de Saint-Exupéry*



DA-SEIN für Tiere e. V.

Januar 2013

Liebe Mitglieder und Paten, liebe Tierfreunde,

nun ist schon wieder ein ereignisreiches Jahr vergangen und Sie sollen erfahren, was sich alles bei „DA-SEIN für Tiere“ zugetragen hat.

Zum Jahresende zählt unser Verein 66 Mitglieder und 56 Paten.

Wir konnten dieses Jahr einige weitere bauliche Verbesserungen durchführen, die den Tieren zugutekommen, aber auch für Frau Münch bei der Betreuung eine Erleichterung bedeuten.

So wurde als Erstes eine weitere Brücke über den Bach erstellt, die einen direkten Zugang zu der Eselkoppel ermöglicht, sodass Frau Münch nicht mehr mit jedem Eimer Futter und jedem Heuballen durch drei Koppeln hindurch muss.

Dann musste eine Weide, die Frau Münch erwerben konnte, komplett neu und pferdegerecht eingezäunt werden.

Die nächste Erleichterung gab es als Geburtstagsgeschenk: ein praktisches und sicheres Weidetor als Hauptzugang zu den Koppeln.

Die größte Anschaffung waren dann im Herbst die „Matschplatten“. Das sind ohne Unterbau zu verlegende Platten aus Recycling-Gummi, mit denen die Winterausläufe für die Pferde, Esel und Ziegen befestigt wurden. Damit können die Tiere bei jedem Wetter ins Freie, ohne bei Regen im Matsch zu versinken oder in Gefahr sind, die Beine zu brechen, wenn der Matsch dann bei Minusgraden holprig gefriert. Und das Futter und Heu kann jederzeit mit einer Karre zu den Tieren transportiert werden. Der Kauf dieser Platten war für den Verein eine große finanzielle Herausforderung. Hier ein ganz großes „Danke“ an Frau Münchs Neffen Tino, der etliche Abende und Wochenenden opferte, um die Platten zu verlegen.

Gleichzeitig sei an dieser Stelle allen ehrenamtlichen Helfern herzlich gedankt, die im vergangenen Jahr Frau Münch halfen, sei es bei der Versorgung der Tiere, bei Bau- und Renovierungsarbeiten, beim „Gassigehen“ mit den Hunden oder bei Verwaltungsaufgaben. Jede helfende Hand ist eine wertvolle Unterstützung.

Im Jahresverlauf gab es auch wieder einige Veranstaltungen, bei denen wir uns der Öffentlichkeit präsentieren konnten.

Wir nahmen wie jedes Jahr an der Mossauer Kerb im Juni teil, am 19.08. war dann unser „Tag der offenen Tür“, der wieder regen Zuspruch fand.

Am 30.09. organisierte die Hundeschule Litzmann in Bad König einen Tag der offenen Tür mit vielen Attraktionen, dessen Erlös unserem Verein zugutekam. Dafür Frau Litzmann ganz herzlichen Dank!

Bei diesen Festen zeigte sich der dunkelrote Ara „Rocco“ als eifriger Unterstützer von „DA-SEIN für Tiere“: Vielen Besuchern machte es großen Spaß, ihm Münzen oder Geldscheine in den Schnabel zu geben, die er dann in seine Spendendose steckte.

Am zweiten Adventswochenende beim Weihnachtsmarkt in der Daums-Mühle hatten wir wieder unsere dank der Unterstützung der regionalen Geschäftsleute mit vielen attraktiven Gewinnen ausgestattete Tombola.

Als letztes Ereignis des Jahres kam am 21.12. das hessische Fernsehen auf den Hof und drehte einen Bericht über Frau Münch und ihren Einsatz für die Tiere. Der Beitrag wurde dann am 02.01.2013 in der Sendung „Maintower“ gesendet.

Leider verließen uns auch dieses Jahr wieder einige Tiere, nachdem sie längere oder kürzere Zeit bei uns leben durften. So starben im Mai und Juni die beiden Hündinnen Vicky und Hexe.

Im Juli mussten wir Jenny-Bonita erlösen, deren Hufrehe sich verschlimmerte. Ihr Kumpel Winnetou fand dann einen schönen Platz als Beistellpony. Und auch die Lebenszeit von Müsla ging im Juli zu Ende.

Im September folgte ihr dann Flicka und im Oktober der kleine Moritz II. Die Ziege Maja verließ uns auch im Oktober.

Der 25.12. war kein Tag zum fröhlichen Feiern. Die kleine scheue Schildpattkatze, die etliche Jahre zufrieden bei uns gelebt hatte, wurde vor dem Haus von einem Auto überfahren - der Fahrer fand es nicht nötig, deswegen anzuhalten ... Da hier noch nie kontrolliert wurde, ist die Einfahrt nach Ober-Mossau für viele eine beliebte Rennstrecke.

Auch dieses Jahr kamen wieder einige Tiere neu zu uns:

Wie jedes Jahr etliche Kaninchen, Meerschweinchen, Wasserschildkröten, Hühner und Kleinvögel.

Im März wurde die Stute „Fee“ vom Veterinäramt wegen schlechter Haltung beschlagnahmt und zu uns gebracht.

Im Mai kam die Ziege „Henriette“, nachdem ihr Partnertier gestorben war und ihre Besitzer sie nicht allein leben lassen wollten. Henriette fügte sich schnell in unsere kleine Gruppe ein und ist frech und munter.

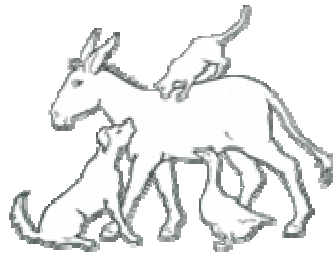
Im Oktober gesellte sich noch die 12-jährige Westie-Hündin „Beverly“ zu uns. Beverly ist blind, taub und leidet unter einer Allergie, wie es leider in dieser Rasse häufig vorkommt. Aber auch sie lebte sich schnell ein, lässt sich geduldig verarzten und hat hoffentlich noch eine schöne Lebenszeit vor sich.

Wir sagen ein herzliches „Danke“ allen, die „DA-SEIN für Tiere“ bei der Aufgabe unterstützen, alten und kranken Tieren ein lebenswertes Dasein zu ermöglichen!

Wir hoffen, dass wir auch weiterhin mit Ihrer Hilfe für die Tiere rechnen können! Die Tiere sind auf uns angewiesen, und nur die Unterstützung vieler tierliebender Menschen sichert auch in Zukunft ihr Leben.

Wir wünschen Ihnen persönlich alles Gute für das neue Jahr!

Monika Münch
1. Vorsitzende



Dr. Mechthild B. Will
2. Vorsitzende